

WILHELM BORNGRÄBER NACHFOLGER

VERLAGSGESELLSCHAFT M. B. H. / LEIPZIG C 1 / TÄUBCHENWEG 1

Zur Beachtung!

Wir machen hierdurch besonders darauf aufmerksam, daß wir den Verlag Wilhelm Borngräber in Leipzig erworben und auf eine breitere Basis gestellt haben. Da wir den Wunsch haben, unsere Verlagsproduktion in dem Rahmen der bekannten schön-wissenschaftlichen Verlage zu halten, werden wir einen Teil der alten Verlagswerke aus dem Handel zurückziehen. Für die bestehenden Werke haben wir eine allgemeine

Preis-Ermäßigung

festgesetzt. Man kennt ja unsere wichtigsten Objekte: Goethes „Faust“ I/II, illustriert von Max Héroux; Charles de Costers „Menspiegel“, mit den klassischen Bildern von Félicien Rops; Dantes „Göttliche Komödie“, in der Übertragung von Philalethes (des Königs von Sachsen), illustriert von Gustav Doré; die Ausgaben von Balzac, Boccaccio, Casanova; die philosophischen Werke von Hermann Türck; die klassischen Bände von Horaz, Lucian, Rabelais, Montaigne, Voltaire., alles Bücher für heute und für die Ewigkeit, alles gangbarste Objekte im Sortiment, was die Riesen-Auflagen schlagend beweisen. Man braucht unsere Bücher heute wirklich nicht mehr hinterm Ladentisch zu verkaufen, man kann sie ruhig ins Schaufenster stellen. Denn wer sie objektiv betrachtet, wird finden, daß unsere Verlagswerke musterzüglich ausgestattet, daß die Uebersetzungen und Einleitungen von ersten deutschen Autoren stammen, daß die Illustrationen in hervorragender Technik wiedergegeben sind. Und daß sie, diese Vorzüge zusammengenommen, schöner und besser sind als zahlreiche andere Ausgaben, mit denen der Büchermarkt sattfam überschwemmt wird.

Die neuen Preise sehen Sie auf den folgenden Seiten. Damit Sie aber Ihr Lager auch für das Weihnachtsgeschäft auffüllen können, geben wir hier, gültig nur bis zum 15. Dezember 1927, dieses

Weihnachts-Vorzugs-Angebot: 40% Rabatt

Bei Bestellungen von mindestens M. 100.— ordinär: 50% Rabatt, bei Aufträgen von mindestens M. 100.— netto an nehmen wir ein Dreimonats-Akzept diskont- und spesenfrei in Zahlung.

Für den Ladentisch und das Schaufenster mit 30% in Kommission bis 31. Januar 1928. Und nun hoffen wir, für heute und für die kommenden Jahre, auf eine gute und rege Verbindung zwischen dem Sortiment und unserer neuen Firma.

□

WILHELM BORNGRÄBER NACHFOLGER

VERLAGSGESELLSCHAFT M. B. H. / LEIPZIG C 1 / TÄUBCHENWEG 1